



ÜBUNGS-NL NR. 21, DEZEMBER 2018 NUTZTIERE 2

Beilage B: Das Schwein

Wie sieht das Leben eines Mastschweins aus?

Das Mastschwein in seinen ersten Wochen

Das Mastschwein verbringt die ersten 3 Lebenswochen mit anderen Ferkeln bei seiner Mutter auf 4 m² Raum. Diese Fläche reicht gerade aus, dass sich die Muttersau umdrehen kann. Innerhalb der ersten acht Tage wird es kastriert und nach rund drei Wochen wird es von der Mutter getrennt und vom Zucht- in den Mastbetrieb transportiert.

Ablauf der Mast

Im Mastbetrieb ist es zusammen mit anderen Schweinen in einem Gehege eingesperrt. Jedes Tier hat ca. 0,65 bis 1 m² Platz, also gerade so viel, wie es groß ist. Das Schwein erhält ein spezielles Kraftfutter, mangels anderer Beschäftigung frisst es sehr viel. Innerhalb seiner 4 bis 5 monatigen Lebenszeit im Mastbetrieb, erreicht es ein Körpergewicht von ca. 100 kg.

Der Boden im Mastbetrieb besteht aus Holzspalten, damit die Ausscheidungen des Schweins durchfallen können. Diese Spaltenböden führen aber zu Entzündungen und Verletzungen der Gelenke, Klauen und Zehen. Tierärztliche Kontrollen bei Schweineschlachtungen zeigten, dass mehr als die Hälfte der Tiere Erkrankungen aufweisen, wie z.B. Magengeschwüre oder deformierte Gliedmaßen. Da es im Gehege so eng ist, entwickeln Schweine kannibalische Verhaltensweisen und beißen und knabbern sich gegenseitig an. Da Schweine nicht schwitzen können, reagiert ihr Körper sehr empfindlich auf Wärme. Bei Hitze kühlen sich Schweine eigentlich in Schlammhäden ab, wozu es in der Massentierhaltung jedoch keine Möglichkeit gibt.

Ein halbes Jahr Lebenszeit

Nach rund einen halben Jahr, werden die Schweine in Lastwägen zum Schlachthof transportiert. Besonderer Stress für die Tiere entsteht, wenn sie den Tötungsprozess der Artgenossen miterleben, bevor sie selbst betäubt und getötet werden. Nach der Tötung wird die obere Hautschicht mit den Borsten entfernt und das Tier zerteilt. Das Schwein wird zu Wurst und Fleisch verarbeitet, die Körperteile werden z.B. als Kotelett oder Schinken verkauft.

Quellen:

<https://www.vier-pfoten.at/unsere-geschichten/publikationen/augen-auf-beim-kauf-von-schweinefleisch/>,
<https://futter.kleinezeitung.at/2018/03/13/fair-ferkel-ratgeber-hilft-beim-einkauf-von-schweinefleisch/>,
<https://www.bewusstkaufen.at/ratgeber/3/fleisch-und-fleischprodukte.html>, <https://www.bauernhof.net/das-leben-eines-mastschweins/>, <https://www.bewusstkaufen.at/guetezeichen.php?og=1&ug=3&themafilter=1&o=1>, <http://www.ariwa.org/wissen-a-z/archiv/wissen-archiv/34-wissen-a-z/370-schweineleben-110kg-bis-zum-tod.html>